# HOCHSCHULE HAMM-LIPPSTADT

### Informatik I für BMT Übung 5 – Funktionen und bedingte Anweisung

## **Aufgaben**

#### 1. Bewertung des BMI

In dieser Aufgabe erweitern Sie die BMI-Berechnung aus der vorletzten Übung. Hierzu soll je nach BMI eine Ausgabe auf dem Bildschirm erfolgen:

"untergewichtig" für BMI < 16,

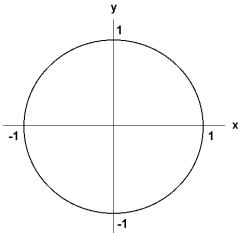
"normalgewichtig" für 16 <= BMI <= 25, und

"übergewichtig" für BMI > 25

Testen Sie Ihr Programm mit hinreichend vielen Werten. Anmerkung: In vielen anderen Programmiersprachen sind keine verketteten Vergleiche möglich!

#### 2. Prüfen von mathematischen Bedingungen

Schreiben Sie eine Funktion, welche anhand der (x-y)-Koordinaten überprüft, ob der Abstand des Punktes (x,y) vom Ursprung (0,0) größer, gleich oder kleiner als 1 ist. Die Werte für x und y sollen als Parameter übergeben werden (Typ float). Geben Sie das entsprechende Ergebnis jeweils in einem Antwortsatz aus (z.B. "Der Abstand von P(x,y) ist größer als 1." o.ä.). Testen Sie Ihre Funktion.



#### 3. Funktion zum Zeichnen einer Linie mit Turtle

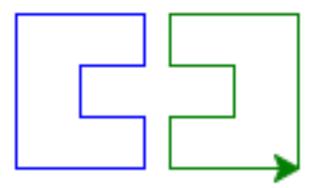
Schreiben Sie eine Funktion linie (x1, y1, x2, y2) mit welcher Sie eine Linie zwischen den Punkten (x1, y1) und (x2, y2) mit der Turtle Grafik zeichnen können. Die Koordinaten der beiden Punkte sollen dabei als Parameter übergeben werden, d.h. die Signatur (Kopfzeile) der Funktion soll wie folgt aussehen:

def linie(
$$x1, y1, x2, y2$$
):

#### 4. Funktion zum Zeichnen des HSHL Logos

Schreiben Sie eine Funktion, die die Kontur des HSHL-Logos zeichnet. Nutzen Sie dafür die Hilfsfunktion aus der vorherigen Aufgabe, indem Sie diese wiederholt aufrufen, um die Konturen des Logos zu zeichnen.

Hinweis: Nutzen Sie Stift und Papier für einen Entwurf des HSHL-Logos und den entsprechenden Linien, welche benötigt werden.



5. Optional: Füllen von Polygonen HSHL-Logos

Erweitern Sie die Funktion zum Zeichnen des HSHL-Logos so, dass das Logo mit zwei verschiedenen Farben ausgefüllt wird.

- 6. Optional: Erweitern des Programms zum Zeichnen des HSHL-Logos
  - a. Erweitern Sie die Funktion um Parameter *x* und *y*, womit Sie das HSHL-Logo an eine beliebige Stelle der Zeichenfläche zeichnen können. Als Default-Wert soll der Startpunkt (0,0) verwendet werden. Überprüfen Sie mit einer bedingten Anweisung, ob der übergebene Punkt im Bereich der Zeichenfläche liegt. Falls nein, übernehmen Sie den Punkt (0,0) als Startpunkt.
  - b. Erweitern Sie die Funktion um einen Skalierungsfaktor, damit das HSHL-Logo in einer beliebigen Größe skaliert gezeichnet werden kann. Als Default-Wert soll der Faktor 1 verwendet werden. Überprüfen Sie mit einer bedingten Anweisung, ob der übergebene Faktor im Bereich 0.1 bis 10 liegt.
  - c. Erweitern Sie die Funktion um eine Winkelangabe, mit der das HSHL-Logo gedreht dargestellt werden kann. Als Default-Wert soll der Winkel 0 verwendet werden. Überprüfen Sie mit einer bedingten Anweisung, ob der übergebene Winkel im Bereich 0 bis 360 liegt.

Hinweis: Sie können einen Punkt (x,y) um einen Winkel  $\alpha$  um den Ursprung mit folgender Abbildung drehen:

$$x' = x * \cos(\alpha) - y * \sin(\alpha)$$
  
$$y' = x * \sin(\alpha) + y * \cos(\alpha)$$

